

Im Interview:

divVoice



„Optimaler Service dank Spracherkennung“

Wie ein Startup den „Ton“ in der Gastronomie angibt

Die Geschichte des Startups divVoice und seines Produkts begann mit einem Restaurantbesuch. Unzufrieden über den langsamen Service entstand die Idee: wie viel einfacher und schneller wäre es, wenn Bestellungen automatisiert übergeben werden können?

Im Gespräch mit Alexander Schwarz, CEO von divVoice, erfahren wir, wie aus dieser Vision ein mittlerweile etabliertes Produkt wurde und wie das Solid Edge Startup-Programm das Unternehmen dabei unterstützt.

PBU CAD-Systeme: Jedes neue Unternehmen beginnt ja bekanntlich mit einer Vision. Was waren Ihre Hintergründe, die dazu geführt haben, dass Sie mit divVoice heute das tun, was Sie tun?

Alexander Schwarz: Die Idee eines Sprachbestellsystems kam uns tatsächlich während dem Besuch eines Restaurants, in dem wir ewig auf den Service gewartet haben und wir wesentlich mehr bestellt hätten, wenn der Service optimal eingesetzt gewesen wäre. Daraus entstand die Idee eines Spracherkennungssystems, deren Vorteile wir schon aus privaten Anwendungen (Amazon Alexa, Google Assistent) kennen.

Diese wollen wir in Eigenentwicklung für Business-Anwendungen etablieren und dabei einen besonderen Fokus auf den Datenschutz legen. So soll beispielsweise selbstbestimmt über die digitalen Audiodateien verfügt werden können.



Sprachbestellsystem „Ordivia“



Alexander Schwarz, CEO von divVoice

Beschreiben Sie, wie die Erstellung Ihrer Produkte abläuft? Wie konnte die CAD-Software Solid Edge, die Sie im Rahmen des Startup-Programms kostenlos nutzen konnten, Sie dabei unterstützen?

Der Prototyp fing mit einer einfachen Platine an, denn wir konnten uns nicht vorstellen wie das Design für die Gastronomie aussehen sollte. Wichtig in diesem Bereich ist sowohl das Design als auch die Größe des Produkts, das nicht zu viel Platz auf dem Tisch einnehmen darf. Ebenso ist auch die Form, die sowohl ästhetisch als auch robust und spritzwasserfest sein muss, von großer Bedeutung.

Wir haben anfangs verschiedene Materialien getestet, wie Holz oder Styropor. Um aber unser Gehäuse in Eigenarbeit herstellen zu können und nicht von externen Unternehmen abhängig zu sein, kam uns recht schnell die Idee, auf CAD-Konstruktion und 3D-Druck umzusteigen.

Im Interview:

divvoice



Diverse Probedrucke und Testdurchläufe gehörten zu dem Anfangsprozess natürlich auch dazu. Daher nutzen wir Solid Edge, um neue Prototypen und neue Ideen schnell und einfach zu generieren und im 3D-Drucker zu realisieren. Des Weiteren können wir mit Solid Edge auch anschauliche Fotos und Modelle visualisieren, um zu veranschaulichen, wie dann das Endprodukt aussehen sollte.



„Ordivia“ ist im Gastronomiebereich bereits ein Erfolg

Welche Pläne haben Sie mit Ihren Produkten für die Zukunft? Wo sehen Sie Wachstumsmärkte?

Mit unserem Gastronomieprodukt haben wir bereits viel Erfolg. Aktuell sind wir dabei die Markteinführung vorzubereiten. Die Gastronomiebranche ist dabei weltweit ein sehr großer Markt mit viel Potenzial. Parallel arbeiten wir noch daran, unser Produkt auch in andere Bereiche einzuführen, wie beispielsweise im Lebensmitteleinzelhandel als Einkaufsassistent für den Einkaufswagen, in Seniorenheimen oder in Krankenhäusern.

Herr Schwarz, vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg mit Ihrem Unternehmen.

„Wir nutzen Solid Edge, um neue Prototypen und neue Ideen schnell und einfach zu generieren und im 3D-Drucker zu realisieren“

Hier haben wir das Ziel, einerseits die Arbeitsprozesse des Pflegepersonals zu optimieren und andererseits Menschen darin zu unterstützen mit den Vorteilen der Spracherkennung ihren Alltag zu erleichtern und auch die Kommunikation mit Ärzten und dem Pflegepersonal zu verbessern.

Im Interview:

divVoice



Über die PBU CAD-Systeme GmbH

Die PBU CAD-Systeme GmbH ist Teil der SeSa Group, einem börsennotierten italienischen IT-Systemhaus mit einem Umsatz von ca. 1,5 Mrd. Euro. Die zur SeSa Group zugehörige Var Group und deren Tochterfirma Tech-Value bilden zusammen mit der PBU CAD-Systeme die Basis für die Realisierung komplexer PLM-Lösungen für die digitale Industrie in Europa. PBU CAD-Systeme, mit Hauptsitz in Aichach, hat insgesamt drei Niederlassungen und 43 Mitarbeiter.

Mit über 7.000 installierten Software-Lizenzen aus den Bereichen CAD, CAM, CAE und Datenmanagement unterstützt das Unternehmen aktuell mehr als 600 Anwenderfirmen dabei, dass sämtliche Stationen eines Produkts innerhalb des Produktlebenszyklus effizient durchlaufen werden. Die Voraussetzungen dafür sind PLM-Werkzeuge, die optimierte Workflows, vernetzte Prozesse und zukunftsfähige Konstruktionstechnik bieten, wie z. B. Solid Edge und NX.

Siemens Digital Industries Software Solution Partner

PBU CAD-Systeme GmbH
Robert-Bosch-Str. 8
86551 Aichach

Kontakt:

Tel.: +49 8251 8191-0
E-Mail: info@pbu-cad.de
Webseite: www.pbu-cad.de



Über divVoice

Das Unternehmen divVoice UG entwickelt seit 2017 in Aachen das Sprachassistenzsystem „ordivia“ für die Gastronomie und „embidio“ als Einbaumodul für verschiedene Geräte in der Industrie. Gemeinsam mit starken Partnern will divVoice Spracherkennung für Businessanwendungen optimieren und Technologie Made in Germany stärken.

Die Idee eines Sprachbestellsystems kam Alexander Schwarz, Gründer und Geschäftsführer von divVoice, und seinem Team während eines Restaurantbesuchs. Daraus entstand die Vision eines Spracherkennungssystems. Dieses soll künftig in Eigenentwicklung für Business-Anwendungen etabliert werden.

www.ordivia.com

Das Solid Edge Startup-Programm

Mit der Aktion „Solid Edge for Startups“ bieten wir, zusammen mit Siemens Digital Industries Software, Unternehmen im Bereich Produktdesign, Maschinen- und Anlagenbau die Möglichkeit, 1 Jahr kostenfrei mit der aktuellen Premium-Version der CAD-Software Solid Edge zu arbeiten.

Sie profitieren nicht nur von den Funktionen der leistungsstarken Software Solid Edge, sondern erhalten zusätzlich von uns, einem der Top-Partner von Siemens Digital Industries Software, Unterstützung durch Support und Dienstleistungen.

Mehr zum Startup-Programm:

www.pbu-cad.de/solidedge4startups